

ÄRZTE & ZEITUNG

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

FRIDAY 12. JULI 2005

D 8877 NR. 127 JAHRGANG 24



Retter am Ende des Rollfelds

Dr. Rainer Hofmann ist Notarztleiter am Frankfurter Flughafen. Die Mediziner im größten Airport Deutschlands sind auf Katastrophen aller Art vorbereitet.

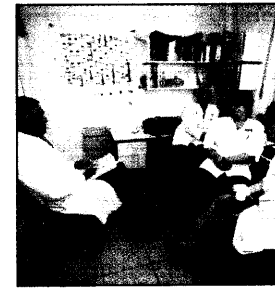
GESUNDHEITSPOLITIK 8



Mit dem Rauchen aufhören wollen viele

Das Interesse an Raucherentwöhnungen ist groß – aber häufig hapert es mit der Compliance. Das ist eines der Ergebnisse einer großen Hausarzt-Studie.

MEDIZIN 12



Informationsdefizit ist immer gefährlich

Arzthelferinnen sollten gemeinsam mit ihrem Chef dafür sorgen, daß es in der Arztpraxis kein Informationsdefizit gibt. Davon profitieren dann auch die Patienten.

WIRTSCHAFT 18

IP DES TAGES Rechnung ist ein gutes Werbemittel

Für jeden Arzt, der Zusatzangebote für Selbstzahler (IGeL) macht, sollte es selbstverständlich sein, daß diese Selbstzahler genauso wie PKV-Patienten eine schriftliche GOÄ-Rechnung erhalten. Kollegen können auf der Rechnung dann auch über weitere aktuelle Angebote sachlich informieren. Damit macht zum Beispiel Diplom-Medizinerin Claudia Buntrock, Hausärztin in Berlin-Hohenschönhausen, beste Erfahrungen. Sie erstellt die GOÄ-Rechnungen selbst mit der Praxis-EDV. „Dabei bietet die Software einen neuzzeitigen Rechnungsfuß an, den wir selbst ausfüllen können.“ Buntrock ist sicher, daß Hinwei-

Es klappt: Abspecken verhindert Hypertonie

Sieben Kilo Gewichtsabnahme beugt jedem vierten Hochdruck vor / Neues Ergebnis der Framingham-Studie

BOSTON (Rö). Nehmen Übergewichtige sieben Kilogramm ab, wird jede vierte Hypertonie vermieden. Damit ist jetzt belegt, was eigentlich naheliegt: Mit dem – zugegeben oft mühsamen – Abspecken wird nicht nur erhöhter Blutdruck gesenkt, sondern einem der wichtigsten Risikofaktoren für Hirn- und Herzinfarkt effizient vorgebeugt.

(Archives of Internal Medicine 165, 2005, 1298).

Wie wichtig ein normaler Blutdruck ist, haben weitere ebenfalls jetzt publizierte Daten aus der Framingham-Studie bestätigt. Danach leben 50jährige mit normalem Blutdruck im Mittel fünf Jahre länger als 50jährige Hypertoniker.

Wenn ein Herz- oder Hirninfarkt auftritt, ist dies bei Menschen mit normalem Blutdruck im Mittel sie-



**SOMMER
AKADEMIE
2005**

GEWERBSTR. 60 50931 KÖLN